

Liebe Freundinnen und Freunde in der
Menschenrechtsarbeit,
sehr geehrte Damen und Herren,

erinnern möchte ich an unsere **heutige Menschenrechtsveranstaltung** mit einer
Delegation der Mapuche aus Chile.

Mapuche-Delegation aus Chile besucht Münster
Zwischen Tradition und Widerstand
Mapuche aus Chile berichten

Auf Einladung der Gesellschaft für bedrohte Völker besuchen derzeit zwei traditionelle
Autoritäten der Mapuche in Chile Deutschland zu politischen Gesprächen. Manuel Chocori
und José Heriberto Catrileo berichten am heutigen Montag (27.10.14) um 20 Uhr im
Internationalen Zentrum der Universität „Die Brücke“ (Wilmergasse 2) über die
Menschenrechtssituation der Indianer in Chile, ihren Kampf und das Leben in den
Reservaten.

Alle Interessierten sind eingeladen, der Eintritt ist frei.

Bereits um 16 Uhr wird Bürgermeisterin Beate Vilhjalmsson sie im Friedenssaal des
Rathauses willkommen heißen.

Einige weitere ausgewählte Hinweise schließe ich hier an:

Konzert mit der Band „Strom & Wasser“
Donnerstag, 30.Oktober 2014, 19.30 Uhr
Clubschiene, Hafenstr. 64
Eintritt: 4 Euro

Bereits seit dem 14. Juli fährt die Band „Strom & Wasser“ gemeinsam mit Frauen, die aus
ihrer Heimat geflohen sind, mit Flößen, umgestaltet zu Flüchtlingsbooten, über Main,
Neckar, Rhein und Mittellandkanal nach Berlin. Die Verletzlichkeit dieser Boote steht in
direktem Kontrast zu den touristischen Luxusjachten und Ausflugsdampfern. Die Konzerte
sollen auf die dramatische Situation von Flüchtlingen aufmerksam machen. In Münster
erwartet Sie ein kultureller Musikmix mit punkigen bis ruhigpoetischen Klängen der Band
sowie verschiedenen Musikrichtungen der Flüchtlingsfrauen.

Kooperationsveranstaltung: EWF, ÖZ, Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV), la tienda,
Eine-Welt-Netz NRW, Weltladen Münster, KAB, KSHG, Open Globe Münster, Vamos

Eine Übersicht aller Veranstaltungen der Veranstaltungsreihe „Einfach leben – neue Wege
gehen“ des Beirats für kommunale Entwicklungszusammenarbeit findet sich auf der
Internetseite des städtischen Beirats:

<http://www.muenster.de/stadt/eine-welt-einfach-leben/>

GfbV-Arbeitstreffen

Donnerstag, den 6. November 2014, 20 Uhr

Die Brücke, Wilmergasse 2, Münster

Gedenken an die Reichspogromnacht

Sonntag, 9. November 2014, 11.30 Uhr

Synagoge Münster, Klosterstr. 8-9

Gedenkstunde zum 9. November 1938

Die Ansprache hält in diesem Jahr Winfried Nachtwei,

Mitglied der Deutschen Bundestages 1994-2009:

“Nie wieder!” Nie wieder? Verantwortung zum Schutz.

Die verschollenen Legenden der Wüste Taklamakan

Eine musikalische Reise zum Volk der Uiguren

Freitag, den 5. Dezember 2014, 19 Uhr

Die Brücke, Café Couleur

In einer Kultur- und Informationsveranstaltung werden wir viel über Kultur, Geschichte und heutige Lebenssituation dieses ostturkischen Volkes (heute in der Volksrepublik China) erfahren.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von der Brücke, dem Integrationsrat und dem Kulturred der Stadt Münster.

Religionsfreiheit - ein Menschenrecht zwischen Einforderung und Instrumentalisierung. Tagung

Mittwoch bis Freitag, 26. bis 28. November 2014

Franz Hitze Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster

In einer Kooperation des Instituts für Christliche Sozialwissenschaften, des Internationalen Katholischen Missionswerks Missio und der Akademie Franz Hitze-Haus findet eine Tagung zum Thema "Religionsfreiheit - ein Menschenrecht zwischen Einforderung und Instrumentalisierung" statt. Im Franz Hitze-Haus werden in international besetzten Panels die Situation des Menschenrechts der Religionsfreiheit in der Welt beleuchtet. Dabei steht unter anderem die Spannung zwischen dem Anspruch auf freie Religionsausübung und dem Vorwurf einer ökonomischen und politischen Instrumentalisierung dieses Menschenrechts im Fokus.

Anmeldung: Franz Hitze Haus, Katholisch-soziale Akademie,
Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster

Tel. 0251/ 9818-0

E-Mail: info@franz-hitze-haus.de

<http://www.uni-muenster.de/FB2/ics/>

Empfehlend weise ich auf ein Interview mit Feryad Fazil Omar (GfbV) hin, das als

Podcast abgerufen werden kann:

Allein gelassen: Die Kurden und der Kampf gegen IS

<http://www.podcast.de/episode/248740946/Allein+gelassen+%3A+Die+Kurden+und+der+Kampf+gegen+IS+-+Interview+Feryad+Fazil+Omar/>

Heute gibt es bedauerlicherweise gleich mehrere gleichzeitige Veranstaltungen im Themenfeld unserer Menschenrechtsarbeit. Hinweisen möchte ich zumindest auf diese:

"Geflohen, geduldet, von Abschiebung bedroht - Die Flüchtlinge der angeblich sicheren Herkunftsstaaten des Balkans"
Diskussionsveranstaltung der Stadt Münster und des Runden Tisch Bleiberecht
Montag, 27.10.2014
19:30 Uhr - 21:30 Uhr

Rathausfestsaal,
Prinzipalmarkt 10, 48143 Münster

Die Stadt Münster und der Runde Tisch Bleiberecht laden Interessierte zu der Veranstaltung "Geflohen, geduldet, von Abschiebung bedroht - Die Flüchtlinge der angeblich sicheren Herkunftsstaaten des Balkans" zum Meinungs- und Informationsaustausch ein.

Mit herzlichem Gruß
Kajo Schukalla

Arbeitskontakte:

Gesellschaft für bedrohte Völker,
Regionalgruppe Münster
Dr. Kajo Schukalla
Sprecher
Markweg 38,
48147 Münster
Tel. 0251/ 2390606 (mit AB)
www.gfbv.de

Ulrike Kuhlmann,
Tel. 0251/ 5309793,
E-mail: ulrikekuhlmann@googlemail.com.